

**Podcast**  
**mit Prof. Axel Weber, Präsident der Deutschen Bundesbank und**  
**Luc Frieden, Minister der Finanzen von Luxemburg**  
**vom XIX. Deutschen Bankentag in Berlin**

**Anmoderation:**

Kann die Politik mit dem vorhandenen Regelwerk die Währungsunion stabilisieren oder stößt sie an ihre Grenzen? Kann sie die europäische Staatsschuldenkrise nachhaltig in den Griff bekommen. Darüber diskutierten auf dem XIX. Deutschen Bankentag in Berlin Professor Axel Weber, Präsident der Deutschen Bundesbank und Luc Frieden, Finanzminister des Großherzogtums Luxemburg, der zunächst die Haushaltskonsolidierung aller Mitgliedsstaaten als oberstes Gebot in den Mittelpunkt stellt.

O-Ton 1 : Luc Frieden

Für ein stabiles Europa brauche es mehr politische Eigenverantwortung und weniger gesamtschuldnerische Haftung, ergänzte Bundesbankpräsident Axel Weber. Es reiche nicht aus, einfach nur dem Club Europa beizutreten.

O-Ton 2: Axel Weber

Axel Weber forderte mehr Solidarität und Solidität, auch gegenüber den europäischen Steuerzahlern, ein.

O-Ton 3: Axel Weber

Die bereits beschlossenen Maßnahmen seien ein positives politisches Signal, ergänzte Luc Frieden, das ihn optimistisch stimmt.

O-Ton 4: Luc Frieden